

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

55 (25.2.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 55. Zweites Blatt.

Mittwoch den 25. Februar

1880.

## Dankfagung.

Zur Ausstattung bedürftiger Konfirmanden sind mir noch folgende Gaben zugestellt worden, für welche ich meinen herzlichsten Dank ausspreche: von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin 40 M., Ungenannt 5 M., A. 10 M., L. S. 10 M., W. Kr. 5 M.  
Karlsruhe, den 24. Februar 1880.  
Hosprediger Selbing.

## Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Auf Samstag den 28. d. M., Abends 8 Uhr, haben wir im Café Rowack (oberer Saal) ein

### Tanzkränzchen

veranstaltet, was wir hiermit zur gefl. Kenntniss unserer activen und passiven Mitglieder bringen.  
Der Vorstand.  
(H 6341 a)

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Mittwoch den 25. Februar l. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
hier im Pfandlokal gegen baare Zahlung versteigert:

- 1 goldene Taschenuhr, 4 goldene Ringe, 1 silbernes Armband, 1 Koffer, 3 Herrenröcke, 1 schwarzer Frack, 1 Koffer, Westen und Verschlebens.
  - 1 soa. Bierwagen.
  - 1 Nähmaschine, 2 Kanapees.
- Karlsruhe, den 24. Februar 1880.  
Gerichtsvollzieher Hügle.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Donnerstag den 26. Februar d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
in der Bahnhofstraße Nr. 32, hinterer Hof, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
17 Stück Weinfässer von 100 bis 600 Liter Gehalt, ferner 2 Hobelbänke mit Werkzeug und 80 Stück verchiedene Dielen.  
Karlsruhe, den 24. Februar 1880.  
Hüttlich, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

3.1. Augartenstraße 21 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisestraße 2 im zweiten Stock.

Kaiserstraße 56 ist Bel-Etage eine elegante Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern, Salon mit Balkon, Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten.

\* 2.1. Kaiserstraße 139 ist im 4. Stock eine freundliche, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 veroberte Mansarde auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße 1 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Näheres zu erfragen im Café daselbst.

Kriegstraße, in angenehmer Lage, ist auf 23. April an ruhige Miether eine schöne Parterrewohnung mit Veranda von 5 Zimmern (3 größere und 2 kleinere) nebst allem komfortablem Zugehör sowie auch Gartenpromenade zu vermieten. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

\* Kronenstraße 32 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Steinstraße 9 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Werderstraße 23 ist eine Wohnung ebener Erde, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zim-

mern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* Bähringerstraße 63 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Bähringerstraße 66 ist auf 23. April eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer u. Holzremise. Zu erfragen unten.

\* Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche, Holzplatz und Keller, ist an eine solide Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 47, ebener Erde.

\* Ein oder zwei Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Kellerabtheilung, im 4. Stock, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3 im Laden.

\* Alte Waldstraße 29 ist im Seitengebäude eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst 2 Kellern, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Kaiserstraße 115 ist ein nach der Adlerstraße gehender Laden mit Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Strauß & Cie.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Ein höherer Beamter mit einem Kinde sucht auf 23. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern im Mittelpunkt der Stadt. Adressen mit Preisangabe wollen gefl. unter F. 5 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

\* Auf 23. April wird von einer ruhigen Familie eine Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, parterre oder im 2. Stock, zwischen der Kreuz- und Waldstraße gelegen, zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre B. D. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 2.1. Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. Juli eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör in angenehmer Lage, nicht zu weit vom Mittelpunkt der Stadt entfernt, zu mieten. Anträge wolle man unter R. 80 an das Kontor des Tagblattes richten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ritterstraße 6 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um billigen Preis sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder auf 1. März sehr billig zu vermieten.

\* Bähringerstraße 53 (nahe dem Marktplatz) ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

\* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, ist im 2. Stock, Eingang rechts, ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* 2.1. Westendstraße 28 sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer), auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

\* Bähringerstraße 71 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer auf den 1. März zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Schützenstraße 23 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, kleineres Zimmer sogleich oder bis 1. März billig zu vermieten.

\* Bähringerstraße 52 ist im untern Stock ein großes, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder an ein älteres Frauenzimmer auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Auf 1. März ist ein hübsches Zimmer an einen oder zwei Herren mit Pension zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122, Glasabschluß.

\* Akademiestraße 33 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer, das eine auf 1. und das andere auf 15. März zu vermieten.

\* Waldstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder auf 1. März zu vermieten; auch kann ein kleineres Zimmer an ein solides Frauenzimmer abgegeben werden.

## Pensions-Gesuch.

\* Ein junger Beamte wünscht Ende März bei einer guten Familie in der Nähe des Bahnhofes Kost und Wohnung zu nehmen. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer-Gesuch.

\* 2.1. Gesucht wird ein einfach möbliertes Zimmer in der Nähe des Rondelparkes. Adressen mit Preisangabe unter A. A. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Eine Verbindung

sucht ein hübsches Kneiplokal. Offerten bittet man unter Chiffre C. L. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

## Eine Wohnung

im oberen Stadttheil, bestehend aus 3-4 Zimmern mit Wasserleitung, wird auf 1. April zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Angabe des Preises 2c. unter B. 6340a durch Haafenstein & Vogler, Karlsruhe, erbeten. 2.1.

## Auf sofort

wird ein achtbares, gebildetes, jedoch einfaches

## Frauenzimmer

nach auswärts gesucht, welches perfekt weihen, Kleider machen und fein bügeln kann und sich auch sonst im Hauswesen nützlich macht. Unter Umständen wird auch jemand angenommen, das nur für kürzere Zeit der Stelle vorstehen kann. Schriftliche Offerten nebst Abschrift des Zeugnisses befördern sub C. 6342a Haafenstein & Vogler in Karlsruhe. 2.1.

2.1. Eine zuverlässige, tüchtige

## Köchin,

welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf 1. März oder später in einem guten Hause dauernde Stelle. Näheres unter W. 6336a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein junges Mädchen von auswärts, welches nähen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort passende

## Stelle.

Näheres unter V. 6335a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein junger Mann, welcher Diktiren confirmirt wird, sucht

## Beschäftigung

als Hausbursche, Anläufer oder dergl. Näheres unter A. 6339a an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Dienst-Anträge.

\* Ein gut empfohlenes Zimmermädchen, welches perfekt nähen und bügeln kann, wird zu größeren Kindern auf Ostern gesucht. Näheres Westendstraße 42, 1 Treppe hoch.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird in ein größeres Privathaus nach Baden gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 15, 3. Stock.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Vorlage von Zeugnissen erwünscht. Näheres zu erfahren: Bähringerstraße 60 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Waldbornstraße 48 im 2. Stock, links.

\* Ein braves Mädchen zum Abwarten von Kindern, welches nebenbei einige Zimmer zu besorgen hat, wird gesucht: Kronenstraße 33.

2.1. Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, findet sogleich oder auf Ostern Stelle: Bahnhofstraße 10.

\* Auf kommende Ostern werden drei gestittete Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, in Dienst gesucht; das eine in die Küche, das zweite in die Bade-Anstalt und das dritte zur Aushilfe in die Bahnhofs-Restaurations. Näheres im Amalienbad Durlach.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Bähringerstraße 98, zwei Treppen hoch.

\* Gesucht wird auf Ostern zu einer kleinen Familie ein fleißiges Mädchen von freundlichem Charakter, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann: Hirschstraße 41 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit verrichtet, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Karlstraße 21 (Brauererei).

3.1. Eine gewandte Köchin mit guten Zeugnissen, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird von einer Herrschaft in Bruchsal auf Ostern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 39, 4. Stock.

\* Ein junges Mädchen vom Lande, welches waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Marienstraße 18 im Hinterhaus.

\* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann sowie das Zimmer reinigen gut versteht, sucht eine passende Stelle auf Ostern. Zu erfragen Kriegstraße 42.

### Kapital auszuleihen.

\* 1500 Mark auf erste Hypothek gegen doppelte gerichtliche Versicherung auf Liegenschaften können sofort ausgeliehen werden. Näheres Bähringerstraße 44 parterre bei Karl Vogel zu erfragen.

### Stelle-Antrag.

\* Es wird ein fleißiges Mädchen, welches etwas serviren kann, in eine Wirtschaft gesucht. Gute Zeugnisse sind erwünscht. Zu erfragen Waldbornstraße 49.

### Lauffrau-Gesuch.

\* Eine zuverlässige, reinliche Lauffrau wird zur Verrichtung von häuslichen Arbeiten gesucht: verlängerte Karlstraße 20, parterre.

### Lehrmädchen-Gesuch.

Mädchen, welche zum Betriebe des Kleidermachens gründlich zu erlernen wünschen, werden sofort angenommen: Kaiserstraße 205 im 2. Stock.

### Stelle-Gesuche.

\* Eine perfekte Gasthof-Köchin sucht sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 16 im 4. Stock.

Ein zuverlässiger, militärfreier Mann, mit guten Zeugnissen, welcher 2 1/2 Jahre als Krankenwärter bei einer Herrschaft thätig war, sucht ähnliche Stelle oder als Diener, Hausbursche etc. durch das Bureau von B. Kosmann, Ludwigplatz 61.

### Lehrlingsstelle-Gesuch.

\* Ein junger Mensch wünscht als Lehrling bei einem Schneidermeister in die Lehre zu treten. Zu erfragen Spitalstraße 23 im 2. Stock.

### Ein Zuschneider.

welcher mehrere Jahre in größeren Geschäften thätig war und in Civil- und Militärarbeiten erfahren ist, sucht eine baldige Stelle. Gefällige Offerten unter Chiffre S. W. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*21.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Ein tüchtige Näherin, welche auch im Glanzbügeln sehr geschickt ist, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Hirschstraße 44 im 3. Stock.

### Militärhandschuhwascherei.

\* Militärhandschuhe werden wie neu hergestellt das Paar 15 Pf.; auch werden sonst alle Arten Handschuhe sehr schön gewaschen sowie Federn gewaschen und geträufelt: Karlstraße 41, 3. Stock.

### Verloren.

\* Montag Abend den 23. d. Mts. wurde vom Theater durch die Balb-, Sophien-, Viktoria- und Westendstraße ein schwarzes Emaille-Medaillon, mit Perlen besetzt, verloren und wird der redliche Finder gebeten, dasselbe Westendstraße 7 gegen Belohnung abgeben zu wollen.

\* Montag Abend verlor ein Mädchen von der Kaiserstraße durch die Wald- und Erdprinzenstraße über den Friedriehsplatz ihr Portemonnaie mit über 20 M. Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung in der Conditorei von G. B. Krommes, Kaiserstraße 205, abzugeben.

### Gefunden.

\* Ein Portemonnaie mit Inhalt wurde gefunden und kann gegen genauen Ausweis abgeholt werden: Bähringerstraße 25 im 4. Stock.

### Zugelaufener Hund.

\* Ein zugelaufener, schwarzer Hund (Hofhund) ist abzuholen bei Hock, zum Löwen, Knieleingen.

### Pianino-Verkauf.

Ein gut erhaltenes Pianino ist zu verkaufen: Kaiserstraße 74, Treppe rechts.

**Beiertheim. Rindfleisch-Verkauf.**  
3.1. Ein 1 1/2-jähriger Rindfleisch, Stimmthalter Rasse, Rothschek, verkauft mit Garantie  
M. Chingier,  
Hirschwirth, Beiertheim bei Karlsruhe.

### Verkaufsanzeigen.

\* Schützenstraße 23 - 3. Stock - sind zwei schöne, schwarze Hölzer um annehmbaren Preis zu verkaufen.

\* Eine Ladeneinrichtung nebst einer noch ganz wenig gebrauchten Nähmaschine (Singer) ist billig zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 52.

\* Ein ziemlich großer Confirmandenzug ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 111.

\* Akademiestraße 21 ist im 3. Stock ein gut erhaltenes Confirmandenzug (Rock, Hose und Weste) zu verkaufen.

\* Ein ganz schöner Confirmandenrock ist zu verkaufen: Durlacherstraße 2 im 2. Stock. - Ebenfalls ist ein kleineres Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

\* Ein kleines, neues Dreifachwägelchen, für den Markt geeignet, steht billig zu verkaufen: Kaiserstraße 25 in der Schmiedwerkstätte.

\* 2.1. Zu verkaufen: ein schwarz-seidenes Kleid, ein Tafel mit Einlag, ein eiserner Herd, eine Schiffsmiere, eine kleine Kommode, ein Küchenschrank, ein Kanapee und sechs Stühle: Amalienstraße 47 im Hinterhaus.

\* Zu verkaufen: 2 zweithürige und 2 einthürige Schränke, 2 Kommoden, 1 Sekretär, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 Glaschränken, 1 Etage, Bettladen und Betten, 1 Küchenschrank, verschiedene Tische und Nachttische, Stühle, Vogelkäden, verschiedene Oelgemälde und Kupferstiche, eine Malerstaffelei und eine große Anzahl verschiedener Bücher: Bähringerstraße 23.

### Dreifachwagen.

ein bereits noch neuer, zweispänniger, steht zum Verkauf: Schützenstraße 45.

### Für Bäcker.

Ein noch gut erhaltenes eisernes Brodgestell ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 177.

### Hauskauf-Gesuch.

\* Ein neueres Wohnhaus für 2 Familien mit kleinem Garten wird im westlichen Stadttheil ober Mitte der Stadt zum Kauf gesucht. Preis 30000 bis 35000 M., nöthigenfalls Baarzahlung. Angebote unter A. L. postlagernd.

### Kauf-Gesuche.

\* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Zim-merdouche mit Pumpe wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 8 im Laden.

\* Eine eiserne Wendeltreppe wird zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind Kaiserstraße 167 im 2. Stock abzugeben.

### Wirtschaft zu verkaufen oder zu verpachten.

3.1. Eine ganzbare, bereits neu eingerichtete Realwirtschaft ist mit sämmtlichem Inventar, neu, an einen kautionsfähigen Mann zu verkaufen oder zu verpachten und kann die Uebernahme nach Ueber-einkommen geschehen. Adressen beliebe man abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1061.

### Privat-Bekanntmachungen.

## Blut-Orangen

empfeht billigst.  
**Herm. Munding,**  
Kaiserstraße 187.

**Frische Cabeljan, Soles, Turbots, gewässerten Laberdan, holl. Süßbückinge zum Baden, Speckbückinge, großkörniger Elb-Caviar etc. Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

## Cabeljanöpfen

6.11. **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Schöne, große, frische Land-Gier  
per Stück 7 Pf. empfiehlt  
**Mina Kolb,** Herrenstraße 25.

## Habana-Cigarren

Die 4. Sendung  
acht importirter  
ist angekommen, wovon empfehlend die An-zeige mache.  
**Heinrich Goldschmidt,**  
Kriegstraße 48, 2. Stock,  
vorm. Lindenstraße.

## Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden

in der Schlacht von Szantament nach dem Originalgemälde von Professor Ferd. Keller, photographirt von F. Hauffstängl, ist soeben in Facsimile-Format à 36 M. das Exemplar erschienen und in der Unterzeichneten zur ge-fälligen Ansicht und Subscription ausgestellt.  
**Hofkunsthandlung von J. Belten**  
2.1. am Kondeplatz.

## Salvatorbier

von heute an bei  
**August Clever.**

### Submilch

per Liter zu 20 Pf. wird Morgens und Abends während der Mehlzeit in reiner Qualität ab-gegeben. Auf Wunsch wird dieselbe gefondert von einer Kuh zum gleichen Preis verabfolgt und kann auch in's Haus gebracht werden. Näheres Schützenstraße 45.

### Dankfagung.

\* Während der mich betroffenen schweren und langwierigen Krankheit, von welcher ich mich kaum in der Reconvalescenz befinde, erhielt ich von allen Seiten so vielfältige Beweise edler und wohlwollender Theilnahme, so daß ich mich herzlich gedrunken fühle, meiner innigen Dankbarkeit für so viel theilnahmvolle Güte durch diese Mittheilung anfrichtig dankbaren Ausdruck zu geben.  
Karlsruhe, den 24. Februar 1880.

**Adolf Kreidel,**  
Finanzdirektor.

### Im Saale der Vier Jahreszeiten:

Mittwoch den 25. Februar 1880,  
Abends 7 1/2 Uhr,  
Vorlese-Cyclus „Die Reformation“,  
7. und 8. Theil.

### „Don Carlos“,

dramatisches Gedicht von Schiller (I. Theil).  
Dramatisch vorgelesen von  
**Karl und Emma Weiser,**  
ehem. Grossh. Bad. Hof-Schauspieler.  
Billete à 2 M. (reservirt), à 1 M. (Saal) sind von heute ab in den Musikalienhandlungen von **Dort, Frey und Schuster** zu haben.  
Ebenso Zettel à 10 Pf.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen:

**Das Reichsgesetz über den Unterstützungswohnsitz** vom 6. Juni 1870, erläutert nach den Entscheidungen des Bundesamtes für das Heimathwesen von **Wohlers, Geh. Ober-Regierungsrath, Mitglied des Bundesamtes für das Heimathwesen.** 1880. Zweite vermehrte Auflage. Berlin, Franz Vahlen (Cart. Preis: M. 2,40).

Diese neue, erheblich erweiterte Auflage des im Jahre 1876 zuerst erschienenen Buchs stützt sich durchweg auf die von demselben Verfasser herausgegebenen „Entscheidungen des Bundesamtes für das Heimathwesen“ und liefert daher nur authentisches Material. Der Kommentar gibt ein übersichtliches Gesamtbild der Rechtsprechung des mehrgenannten obersten Gerichtshofes in Streitfachen der Armenverbände, wie dieselbe sich im Laufe der seit der Einsetzung des Bundesamtes verstrichenen acht Jahre entwickelt hat und dürfte sich deshalb als unentbehrlich für alle zur Anwendung des Reichsgesetzes über den Unterstützungswohnsitz berufenen Personen und Behörden ausweisen.

Die so sehr rühmliche, in allen wichtigen Städten des Continents vertretene **Central-Annoncen-Expedition der deutschen und ausländischen Zeitungen** von **G. L. Daube & Co.**, welcher in neuester Zeit Seitens der Continentalen Presse ein eminentes Vertrauensvotum dadurch gegeben wurde, daß fast alle bedeutenderen deutschen, holländischen, belgischen u. Zeitungen ihr die alleinige und ausschließliche Vertretung für das Ausland übertragen, hat in der Leitung ihres hiesigen Bureaus eine Aenderung eintreten lassen und mit der Führung desselben von jetzt ab **Herrn Wilh. Berblinger, Friedrichsplatz 2**, betraut.

Die streng soliden Prinzipien, die von den Herren **G. L. Daube & Co.** überall an den Tag gelegt wurden, in Verbindung mit den ihnen durch langjährige, erfolgreiche Thätigkeit auf dem Gebiete des Inseratenwesens zur Seite stehenden reichen Erfahrungen, sowie die Sorgfalt, welche Seitens der Administration der **Centrale in Frankfurt a. M.** darauf verwendet wird, daß jede einzelne Vertretung den Wünschen des Publikums im weitgehendsten Maße entspricht — alle die Momente bürgen dafür, daß man das der Firma **G. L. Daube & Co.** bisher entgegengebrachte Vertrauen auch auf den jetzigen Vertreter derselben, **Herrn Wilh. Berblinger**, übertragen wird.

### Loose

der Pforzheimer Wander-Ausstellung  
à M. 2.—  
sind zu haben  
im Kontor des Karlsruher Tagblattes.

### Heu,

Stroh und Hafer wird in beliebigen Quantitäten zu den billigsten Tagespreisen fortwährend verkauft bei **Odenheimer, Kronenstr. 45.** Auf Wunsch wird alles franco in's Haus geliefert. 61.

### Codes-Anzeige.

\* Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die Trauerkunde, daß nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse unser lieber Gatte und Vater **Wilhelm Adam**, Kanzleiaffistent, heute früh 7 1/2 Uhr seinen schweren Leiden erlegen ist.

Karlsruhe, den 24. Februar 1880.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Bähringerstraße 70, aus statt.  
Sollte Jemand bei der besondern Anzeige vergessen worden sein, so bittet man, dieses dafür anzunehmen.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 25 Febr. Theater in Baden.  
19. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Fichter von Ravenna.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Halm. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 26. Februar. Dritte Vorstellung außer Abonnement. **Die Eugenotten.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Eugen Scribe. Musik von Meyerbeer. Valentine: Fräulein Roth vom Stadttheater in Bremen als Gast.

Freunden und Bekannten zeigen auf diesem Wege die Ankunft eines prächtigen Töchterchens an.

Rotterdam, 22. Februar 1880.  
**Friedrich Gernsheim und Frau.**

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Specialprobe für die Damen; um 7 1/2 Uhr allgemeine Chorprobe von Mendelssohn's Athalia und Loreley.

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**  
23. Febr. Hermann Drecher von Altenburg, Tapezier, mit Barline Wenzel von Bradenheim.  
**Eheschließungen:**  
24. Febr. Johann G. Lebet von Bempelberg, Sergeant, mit Wilhelmine Hager von Ruffheim.  
**Geburten:**  
21. Febr. Lina, Vater Josef Sadberger, Gr. Stalldiener.  
21. „ Adolf Wilhelm Ernst, Vater Ad. Manig, Dreher.  
22. „ Carl August, Vater Aug. Weyer, Buchbinder.  
23. „ Josefine Dorothea Wilhelmine Thella, Vater Josef Eiber, Hofmusikus  
23. „ Eva Elise Christine, Vater Johann Schmidt, Chirurg.  
23. „ Sofie Bertha Laura, Vater Ernst Friß, Kaufmann.  
**Todesfälle:**  
24. Febr. Wilhelm Adam, Assistent, ein Ehemann, alt 51 Jahre.

## Brillen

nach Vorschrift der Vereinsklinik empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Rudolf Wees, Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.**

## Rohr- und Strohstühle

werden stets gut und schnell geflochten und reparirt zu billigen Preisen.  
**H. Rothweiler, Stuhlgeschäft,**  
82 Bähringerstraße 82.

Frankfurt a. M., den 20. Februar 1880.

P. P.

Wir beehren uns hiermit zur allgemeinen Kenntniss zu bringen, daß wir unter'm heutigen Tage dem

**Herrn Wilh. Berblinger in Karlsruhe, Friedrichsplatz 2,**  
die Vertretung unseres Instituts übertragen haben. — Derselbe ist von uns in den Stand gesetzt,

### Inserate jeder Art

in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen, Fachzeitschriften, Reisebücher, Kalender u. promptest und unter den günstigsten Bedingungen zu besorgen, auf Wunsch unentgeltlich bereitwilligste Auskunft über alle das Inseriren betreffenden Angelegenheiten zu erteilen und die für jeden einzelnen Fall geeignestten Zeitungen nach zweckmäßiger und unparteiischer Auswahl in Vorschlag zu bringen und bitten wir deshalb, unsere Dienste durch Herrn Wilh. Berblinger recht häufig in Anspruch nehmen zu wollen.

Kostenvoranschläge sowie Zeitungs-Cataloge nebst Musterbogen der zweckmäßigsten Annoncen-Modelle stehen jederzeit gratis zur Verfügung.

### G. L. Daube & Co.

Central-Annoncen-Expedition der Deutschen und Ausländischen Zeitungen.  
Frankfurt a. M., Berlin, Zürich, Amsterdam, Wien, Paris u.  
Gegründet 1864.

Annoncen-Monopol in Deutschland und Frankreich für fast alle bedeutenderen Niederländischen, Belgischen u. Journale.  
Annoncen-Monopol in Frankreich, Belgien, Holland und England für viele Hauptblätter des Deutschen Reiches.  
Verlag der Deutschen Allgemeinen Zeitung für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen.

### Internationales Institut

für das  
**Anschlagen von Affichen**  
und das  
**Aufhängen von Empfehlungstafeln**  
in allen Städten des In- und Auslandes.

